

# Formulierung Freistellung vor den Ferien

**Beitrag von „Enja“ vom 6. Januar 2006 11:47**

Hallo Elefantenflip,

wo siehst du da Eltern-Lehrer-Gedöns? Solche Verallgemeinerungen finde ich nicht sehr förderlich. Die meisten Eltern haben doch durchaus Verständnis dafür und halten sich eisern an die Ferien. Wobei man sich natürlich mal fragen könnte, was das für eine Gesellschaft ist, die ausgerechnet den Familien mit Kindern die höchsten Urlaubspreise aufdrückt, die überhaupt machbar sind. Aber ich denke mal, das finden wir hier alle nicht in Ordnung.

Die beweglichen Ferientage werden bei uns für den kompletten Landkreis zentral festgelegt. Die Schulkonferenzen geben nur Empfehlungen ab. Das finde ich auch richtig, da es sonst für Familien mit mehreren Kindern unzumutbar wird.

Privatschulen können die frei festlegen. Aber sie werden normalerweise für die Brückentage gebraucht. Ein großes Anliegen ist den Lehrern dann immer noch die Faschings-Zeit, da sie mit den dann ziemlich fröhlichen Kindern nichts anzufangen wissen.

Eigentlich braucht man zum Kostensparen nur zum Abflug das Bundesland zu wechseln. Dann lässt sich häufig erheblich günstigeres finden.

Grüße Enja